

dürfen wir vorstellen? das ist nEnA!



NEnA? Ist das nicht ...?

Nein, mit Musik haben wir nichts zu tun! Und wir sind ganz sicher kein Superstar-Casting. Aber wir suchen Talente: NEnA steht für Nano-Entrepreneurship-Academies – eine bundesweite Initiative für Naturwissenschaftlerinnen, die sich vorstellen können, ihre Ideen in eigene Gründungen umzusetzen.

- ➔ **Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand. Nehmen Sie sich dafür die Zeit. Für sich, Ihre Ideen, Ihre Karriere.**
- ➔ **Eine Woche lang, und entdecken Sie mit uns Ihr unternehmerisches Potenzial.**
- ➔ **Überprüfen Sie Ihre Forschung für den Markt. Und entwickeln Sie konkrete Geschäftsideen.**

NEnA sucht SIE!

Naturwissenschaftlerinnen mit Lust auf Forschung, Entwicklung und Führungspositionen – die Chefinnen von morgen. Für eine Woche mit allem, was Sie für Ihre berufliche Zukunft wissen sollten.

NEnA bietet mehr als trockene Informationen: lebendige Akademien statt frontaler Lehrveranstaltungen, die Ihnen spielerisch, kompakt und zielorientiert vermitteln, was Sie für die berufliche Praxis außerhalb des Labors wissen müssen. Von der Erstellung Ihres individuellen Persönlichkeits-Profiles, Check und Ausbau Ihrer Kompetenzen hin zu wirtschaftlichem Basiswissen und ersten Geschäftsideen.

NEnA möchte Sie unterstützen, noch besser zu werden.

Lernen Sie interessante Menschen kennen aus Wissenschaft und Wirtschaft, die mit Ihnen arbeiten und Sie in Ihrer Entwicklung begleiten. Sie erwarten sechs dynamische Tage, die Sie wirklich weiter bringen – und nebenher noch Spaß machen. In einem inspirierenden Ambiente.

Und am Ende unserer Business-Akademie steht die Auswahl der besten Geschäftsidee für Ihren nächsten Karriereschritt. Denn Sie haben mit NEnA nicht nur die Möglichkeit, Ihr unternehmerisches Potenzial zu entdecken, sondern auch Teil eines erfolgreichen Netzwerkes zu werden, das eins will: Sie und Ihre Forschung ganz groß zu machen.

NEnA kann ... eine Menge für Sie tun!

Zum Beispiel:

- ... schlafende unternehmerische Potenziale wecken,
- ... Ihre Persönlichkeit fit machen für den Zukunftsmarkt Nanotechnologie
- ... Ihre Forschungsideen entwickeln und auf Marktpotenzial prüfen
- ... Kontakte knüpfen zu Unternehmen, Partnern, Menschen, die Sie weiter bringen.



NEnA – was steckt dahinter?

NEnA wurde von 2006 bis 2010 als eine Initiative des Netzwerkes nano4women im Rahmen des Aktionsprogramms „Power für Gründerinnen“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und agiert jetzt über diesen vom BMBF geförderten Zeitraum hinaus selbstständig weiter auf Länderebene. Dazu findet bereits die sechste NEnA gefördert durch die ego.-Existenzgründungsoffensive Sachsen-Anhalt mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt sowie in Kooperation mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut für Mikro- und Sensorsysteme (IMOS) statt.

Unter der Federführung der science²public – Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e.V. in Kooperation mit einem starken bundesweit und regional aktiven Netzwerk, schlagen die jeweils einwöchigen Akademien die Brücke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

➔ www.nano4women.com



WARUM NENA?



Grüßwort von Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff für die Initiative „NEnA“ der Gründungsakademie für Nanowissenschaftlerinnen vom 17. bis 22. März 2013 in Magdeburg.

„Die Initiative NEnA schlägt zwei Fliegen mit einer Klappe und dazu auf Gebieten, die uns in Sachsen-Anhalt besonders am Herzen liegen: Zum einen die Förderung innovativer Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen hinaus und zum anderen die Unterstützung von Unternehmensgründungen durch Frauen. Ob nun in der Wirtschaft oder in der öffentlichen Verwaltung, wir wollen Frauen ermuntern, Führungsverantwortung zu übernehmen. Dies gilt umso mehr, als wir aufgrund des sich abzeichnenden Fachkräftemangels keine Potentiale ungenutzt lassen sollten.

In Sachsen-Anhalt versuchen wir auf vielfältige Weise, Unternehmensgründungen zu erleichtern. Ich will hier

nur die Technologie- und Gründerzentren nennen oder aber die Existenzgründungsoffensive ego. Im Rahmen dieser Initiative unterstützen wir mit dem Projekt ego-Innovativ gezielt Existenzgründungen aus Hochschulen heraus.

Aber nicht nur durch derartige Initiativen punkten wir. Auch unser hervorragend ausgebauten System der Kinderbetreuung erleichtert Existenzgründerinnen und -gründern den Weg in die Selbstständigkeit. Mit diesen Vorzügen werben wir. Wir setzen darauf, dass immer mehr Menschen für sich in Sachsen-Anhalt eine Zukunft sehen. Es würde mich freuen, wenn auch viele Nanowissenschaftlerinnen sich sagen: Sachsen-Anhalt, das ist eine ganz neue und vielversprechende Perspektive für mich!“

Dr. Reiner Haseloff
Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt

Zwei NEnA-Gründerinnen stellen sich vor...

Monika Lelonek, Diplom-Chemikerin von der Universität Münster, nahm 2007 an der NEnA teil und gewann mit ihrer Kollegin Petra Göring den 1. Preis.

Nach ihrem USA-Business-Aufenthalt sind die beiden Damen mittlerweile seit 2009 mit ihrem Unternehmen, der „SmartMembranes GmbH“, erfolgreich in Halle (Saale) am Markt. Ihr Geschäft ist es, poröse nanostrukturierte Membranen zu entwickeln, die in der Industrie zur Filterung von Wasser, Luft oder anderen Stoffen eingesetzt werden können.

● **Monika, Sie sind jetzt bereits seit 3 Jahren Geschäftsführerin von Ihrem eigenen Hightech-Unternehmen. Wie hat sich Ihr Leben zu früher verändert?**

„Die Verantwortung ist größer geworden. Und die Arbeitszeiten länger. Aber es macht auch viel Spaß! Wir arbeiten für uns selbst und unsere eigenen Ziele. Damit ist die Motivation natürlich ganz anders!“

● **Warum haben Sie sich 2009 als Westfalin für den Standort Halle (Saale) entschieden für Ihre Unternehmensgründung?**

„Die Infrastruktur des Ortes war der wichtigste Grund für die Wahl des Ortes. Die Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut, dem Max-Planck-Institut und der Universität hier vor Ort ist eine große Unterstützung

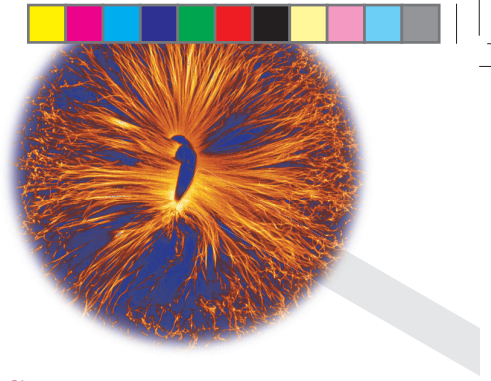


für uns. Ebenso war die finanzielle Förderung einer Gründung, vor allem der benötigten Anlagen, ein ausschlaggebender Grund für den Standort. Gründet man wie wir in einem produzierendem Sektor, vor allem in einem High-Tech-Bereich, ist der benötigte finanzielle Bedarf für die Ausstattung der Produktion sehr hoch, da ist man für jede Unterstützung und Förderung dankbar.“

● **Hightech-Gründungen brauchen bekanntlich viel Zeit und viel Geld. Wo stehen Sie aktuell, wie läuft das Geschäft, wie sind die Zukunftspläne?**

„Die Anlaufphase dauerte länger als wir dachten – bis die Finanzierung steht, die Anlagen aufgebaut und die Prozesse verifiziert worden sind. Und definitiv ist der finanzielle Bedarf nicht zu unterschätzen. Wir haben die größten Hürden überwunden und können uns nun auf den Vertrieb und die Produktion konzentrieren. Ziel ist es nun, die Produktion auszulasten und folglich noch mehr zu wachsen. Im Moment sind wir zuversichtlich!“

NEnA – auf einen blick



Start-up mit NEnA, der Business-Akademie für die Chefinnen von morgen!

- Die nächste unserer Akademien findet vom 17. bis 22. März 2013 in Magdeburg statt.
- Interessierte Naturwissenschaftlerinnen können sich bis zum 31. Januar 2013 für die Teilnahme bewerben.
- Maximal 20 Teilnehmerinnen erhalten pro Akademie die Chance, in einer Woche ihre Karriere voranzubringen, unternehmerische Potenziale zu entdecken und konkrete Geschäftsvorhaben zu entwickeln.
- **Unkostenbeitrag für die einwöchige Business-Akademie: 199,- Euro all inclusive**
- NEnA bietet dafür eine Woche lang intensives Business- und Karrieretraining, Workshops zu Kreativität, Kommunikation, Präsentation, Macht und Führung, jede Menge fachliches Know-how in Betriebswirtschaft, Finanzierung, Förderung, Erfolgsfaktoren innovativer Start-Ups, Patent-Sicherung und Vermarktung Ihrer Forschungsideen. Sowie individuelles Coaching, interaktive Teamarbeit und effiziente Kontakte zu Menschen, die Sie weiter bringen.
- Ihr Gewinn: 1 Jahr Starter-Paket mit kostenlosen Büros gefördert von der Stadt Magdeburg – Wirtschaftsförderung, Zugang zu Laboren etc. durch den Lehrstuhl Mikrosystemtechnik – OvGU Magdeburg und Gründungscoaching durch die Netzwerke Hochschulgründernetzwerk Sachsen-Anhalt Süd und TEGSAS.
- Noch Fragen? Mehr Informationen unter www.nano4women.com. Auf unserer Startseite zum Anschauen: „NEnA – Der Film“ und „NEnA – Der Spot“.

NEnA kostet nicht die Welt:
Mit 199,- Euro sind Sie dabei.

Einschließlich Hotel, Verpflegung, Workshops, Coaching und allem, was für Ihre erfolgreiche Woche wichtig ist. Bei Bedarf auch mit Kinderbetreuung. In einer Atmosphäre, die Ihre Ideen beflügelt, mit Menschen, die Ihnen wirklich etwas zu sagen haben.*

NEnA

* Einzelzimmerzuschlag: 150,- Euro. Es gibt die Möglichkeit, ein kostenloses Stipendium zu beantragen.

wie kann ich teilnehmen?

1. Sie sind Forscherin, ambitioniert, haben Lust, Ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und an unserem innovativen Programm von NEnA vom 17.-22. März 2013 in Magdeburg teilzunehmen?
2. Dann schicken Sie uns Ihre Teilnahmeerklärung über unsere Antwortkarte oder nutzen online unter www.nano4women.com unser Anmeldeformular.
3. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns die Freischaltung für unsere interne NEnA-Community. Hier können Sie in Ruhe weitere Unterlagen ausfüllen, die es uns ermöglichen, Ihre NEnA-Woche individuell für Sie vorzubereiten. Damit die Teilnahme an unserer Akademie für Sie den bestmöglichen Gewinn bringt.
4. Nach Prüfung Ihrer gesamten Bewerbungsunterlagen führt der Projektleiter unserer Initiative, Prof. Ralf Wehrspohn, ein persönliches Feedback-Gespräch mit Ihnen,
5. Sie lernen in unserer internen Community Ihre Kolleginnen und potenziellen Team-Partnerinnen kennen, und
6. Sie nehmen an unserer Business-Akademie vom 17. bis 22. März 2013 in Magdeburg teil.
7. Nach dieser Woche begleitet Sie ein individuelles Nachfolge-Coaching in Ihren nächsten Schritten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Auf die Plätze, fertig, los ...!

**Bewerbungsschluss für NEnA VI
ist der 31.1.2013.**

netzwerk nano4women – NEnA



Hinter NEnA steht ein starkes Netzwerk. Bundesweit und regional mit zahlreichen kompetenten und engagierten Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

➔ **Denn wir alle wollen Sie dabei unterstützen, dass aus Ihrer Idee Realität wird.**

Werden Sie Mitglied bei nano4women, dem internationalen Karrierenetzwerk für Nano-Nachwuchswissenschaftlerinnen. Unser Netzwerk will Sie in Ihrer beruflichen und wissenschaftlichen Laufbahn darin unterstützen, im Zukunftsmarkt der Nanotechnologien ohne Umwege weiterzukommen. Miteinander. Durch strategische und persönliche Vernetzung. Bundesweit. Länderübergreifend.

➔ **Mit Ihrer Registrierung erhalten Sie Zutritt zu unserer internen Community, die die effiziente Zusammenarbeit von internationalen Wissenschaftlerinnen im Transfer mit Wirtschaft/Industrie und Politik professionell unterstützen will. Mit Ihnen.**

Noch Fragen? Kontakt:

Ilka Bickmann, Projektmanagement
nano4women und NEnA – die Startup-
Initiative von nano4women

c/o Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Physik, Fachgruppe μ MD
Heinrich-Damerow-Str. 4, 06120 Halle

Tel. +49 (0) 345 – 55 89 432
Fax +49 (0) 345 – 55 27 391
Mobil: +49 (0) 177-72 90 612
info@nano4women.com



LEHRSTUHL
MIKROSYSTEMTECHNIK



nano4women[®]
INVESTMENTS



Hochschulgründernetzwerk
SACHSEN-ANHALT SÜD

TEG SAS



In thematischen Foren können Sie sich über neue Trends und Entwicklungen austauschen und diskutieren. Unser Kalender informiert Sie über aktuelle Veranstaltungen bundesweit, international. Sie können natürlich auch selbst interessante Tipps einstellen.

Innerhalb der Member-Expertinnen-Datenbank können Sie gezielt Partnerinnen für konkrete Projekte und Kooperationen recherchieren und ansprechen. Und unser Pinboard steht für aktuelle Downloads z.B. von Ausschreibungen, Calls, Jobangeboten und neuen Studien etc. zur Verfügung.

➔ **Sie haben es in der Hand: Gestalten Sie Ihr Netzwerk dynamisch mit!**

www.nano4women.com

*„Förder-
Initiativen für Natur-
wissenschaftlerinnen gibt es
viele. Mit NEnA bieten wir ein
adäquates Angebot für Forscherinnen,
die mit eigenen Ideen ihre Zukunft
selbst gestalten wollen und auf ihrem
Karriereweg weiterkommen möchten.
Nach oben.“*

Prof. Ralf B. Wehrspohn,
Initiator von NEnA, Universität Halle-
Wittenberg und Leiter des Fraunhofer
Instituts Halle (Saale)

NENA: das bundesweite unterstützungsnetzwerk



Business Angels
FrankfurtRheinMain e.V.



Deutsche
Forschungsgemeinschaft
DFG



h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
cc
CAREER CENTER

NENA



HOCHSCHULE
MERSEBURG (FH)
University of Applied Sciences



Darmstadt
Rhein Main Neckar



Industrie- und Handelskammer
Dresden



Industrie- und Handelskammer
Halle - Dessau



Industrie- und Handelskammer
Ostwestfalen zu Bielefeld
Zweigstelle Paderborn + Höxter



Investitionsbank
Sachsen-Anhalt



IQ Innovationspreis
Mitteldeutschland 2007



kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

FORM
MATERIAL TUD
Materialforschungs-
verbund Rhein-Main



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



Max-Planck-Innovation



MentorinnenNetzwerk
für Frauen in Naturwissenschaft und Technik



mst - Netzwerk Rhein-Main



NanoBioNet
Saarland - Rheinrinnen-Platz e.V.

NNH₁₀-9
NANONETZWERK HESSEN



Nanostrukturen für die Optoelektronik



nanostart®
INVESTMENTS



nanotechnologie
CC "Ultradünne funktionale Schichten"

oes

Organic Electronics Saxony

consulting in
polymers

POLYKUM e.V.

Fördergemeinschaft für Polymerentwicklung und Kunststofftechnik in Mittelhessen

POWeR

Patent Offensive Westfalen Ruhr

PROVendis



RKW

Kompetenz-
zentrum



small business management

INVESTFORUM
SACHSEN - ANHALT

SCIENCE SUPPORT CENTRE

VI

NENA: Das bundesweite Unterstützungs- netzwerk



GRÜNDERINITIATIVE · LIFE SCIENCES · CHEMIE



MY FAVORITE PLACE



mitteleuropa



HALLE Die Stadt



startUP büro



TechnologieZentrumDresden



Technologiegründerfonds Sachsen



TGZ HALLE



INSTITUT für HALBLEITERTECHNIK IHT



UniTechSpin



Die Universität der Informationsgesellschaft

UNICONSULT
Technologie - Transferstelle



SACHSEN-ANHALT SÜD



JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

UNIVERSITÄT LEIPZIG



ottostadt magdeburg



VERBAND DER ELEKTROTECHNIK
ELEKTRONIK INFORMATIONSTECHNIK e.V.



VDI Technologiezentrum



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGS
GESELLSCHAFT
Paderborn MBH



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
SACHSEN

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG
LEHRSTUHL
MIKROSYSTEMTECHNIK



FORSCHUNGSPORTAL SACHSEN-ANHALT
KOMPETENZEN · TECHNOLOGIEN · INNOVATIONEN



univations
GRUNDERSERVICE



TEGSAS



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG
TECHNOLOGIE
TRANSFER
ZENTRUM

NEEnA